



Vorstandssitzung Rasetauben Schweiz

am 19.Juni 2021 im Vereinsheim Hübelimatt in Niederbipp

Vorsitz: Christian Knuchel

Protokoll: Andy Bettmer

Anwesend: Christian Knuchel, Urs Freiburghaus, Christoph Uebersax, Ulrich Braun, Thierry Gaille, Andy Bettmer, unter Punkt Chronik Wilhelm Bauer

Entschuldigt: Monica Henry, Robert Loser

1. Begrüssung

Der Präsident Christian Knuchel begrüßte um 09.00 Uhr die anwesenden Vorstandsmitglieder im Vereinsheim Hübelimatt in Niederbipp und wie es sich bei der Pandemie gehört, mit dem vorgegebenen Abstand. Bei der Traktandenliste gab es keine Einwände und somit wurde die Versammlung danach abgehalten. Ein herzliches Dankeschön auch an den Gastgeber für die Überlassung der Räumlichkeiten.

2. Protokoll der letzten Vorstandssitzung

Bei dem Protokoll der letzten Vorstandssitzung gab es keine Einwände und es war somit genehmigt. Christian Knuchel dankte Andy Bettmer für die Verfassung.

3. Korrespondenz und Mitteilungen

Die Einladung zur Europatagung für den 17.09. bis 19.09.21 in Billund Dänemark ist eingegangen. Eine Teilnahme ist auf Grund des Zeitfensters nicht vorgesehen. Weiter gibt es zwei Anfragen für die Anmietung eines Taubenschlages von Rasetauben Schweiz, einmal für Brieftauben und für Papageien.

Es wird mit dem Vertreter der Versicherung von Rasetauben Schweiz Kontakt aufgenommen, um abzuklären, was in unserer Police alles abgesichert ist. Christoph Uebersax hat einen Anruf von Erwin Bär bekommen, wonach das Schweizer Fernsehen einen Bericht über Schweizer Tauben drehen möchte. Hier wird es an verschiedenen Standorten Drehaufnahmen geben. Bei einem Taubenzüchter wurden 30 Tauben (Hochflugauben) gestohlen und von der Versicherung wurde nachgefragt, mit welchem Versicherungswert man hier ausgehen kann. Es wurde die Empfehlung mit 50 SFR pro Taube abgegeben.

4. Informationen Kleintiere Schweiz

Christian Knuchel berichtet darüber, dass die DV am 15 August in Sursee stattfinden wird, dies aber immer noch vor den Einschränkungen durch Corona. Der genaue Zeitplan und Traktanden werden sobald verschickt, sobald die Einschränkungen eine Durchführung möglich machen. Ein wichtiger Punkt sind die neuen Statuten von Kleintiere Schweiz.

5. Verkauf Tierwelt

Christian Knuchel berichtet ausführlich über den Ablauf des Verkaufes der Tierwelt. Dies beinhaltet auch die im Vorfeld stattgefundenen Informationsveranstaltungen, die doch nicht so harmonisch verlaufen sind, wie man es erhofft hat. Der Verkauf ist erst definitiv, wenn alle rechtlichen Fragen abgeklärt sind. Fakt ist leider, dass viele ihre Stimmkarten nicht abgegeben haben. Dies zeigt vielleicht auch den Stellenwert der Tierwelt bei den Züchtern.

6. Ausblick Nationale Thun 2022

Urs Freiburghaus berichtet ausführlich über den Stand der Vorbereitungen für die Nationale. Die erste OK-Sitzung mit allen Involvierten fand statt und man ist sehr gut gerüstet für diese einmalige Schau. Es wurden verschiedene Punkte zum Thema Rückstellungen, Mehrkostenübernahme und Budget verabschiedet. Für alle OK-Mitglieder gibt es eine Jacke mit dem Logo der Nationalen. Ein wichtiger Punkt ist, dass das Einsetzen der Tiere am 05. Januar erst ab 16.00 Uhr möglich ist. Die Punkte Hotelbelegung, Ehrenpreise und Sponsoren sind soweit abgeschlossen. Weiter wurde beschlossen, dass in jeder Gruppe, welche jeweils um die Tierweltkanne und den Schönenberger Preis konkurrieren, diese auch nachträglich von Langenthal vergeben werden. Ebenso die goldene Feder bzw. bei den Brieftauben eine Zinnkanne kommen zur Vergabe.

7. Vorschau DV Sursee

Da die Durchführung Stand jetzt noch nicht gesichert ist, wurde der Punkt nicht behandelt. Es wird auf alle Fälle dieses Jahr noch eine DV von Rasetauben Schweiz geben. Entweder wie geplant am 15. August in Sursee oder später. Sollte es eine Verschiebung geben, wird der neue Termin frühzeitig bekannt gegeben.

8. Hinweise Reglemente zur Genehmigung an der DV

Es gingen verschiedene Eingaben beim Vorstand ein und diese werden alle an der DV zur Diskussion gestellt.

9. Umsetzung Vorgaben BLV bei der kommenden Ausstellungssaison

Für die Nationale in Thun ist ein Ausnahmegesuch mit Ausstellungskonzept eingereicht und sicher ist schon, dass alle 50 er und ein Grossteil der 40 er Käfige zum Einsatz kommen werden. Auch die Holzklötze pro Käfig sind Pflicht und hier muss die Vorgehensweise noch genau abgeklärt werden. Gewisse Punkte der Vorgaben hoffen wir bei der Musterausstellung in Richenthal lösen zu können.

10. Züchterttag Aegerten

Auf Grund der aktuellen Lage und der Durchführung der DV am 15. August in Sursee, haben wir entschieden den Züchterttag auf das Frühjahr 2022 zu verschieben.

11. Budgetnachtrag 2021 / neue Ausstellungsboxen / Chronik

Für den Nachtrag des Budgets 2021 wurden die Kosten für die neuen Ausstellungsboxen auf Grund der Vorlagen durch das BLV und die Kosten für die Chronik eingearbeitet. Die Vorstellung und Verabschiedung erfolgt an der DV in Sursee.

12. Budget / Finanzen 2022

Das Budget 2022 wurde von Monica Henry, Christian Knuchel und Christoph Uebersax im Vorfeld neu überarbeitet. Da es keine Einnahmen durch die Tierwelt mehr gibt, müssen die Mindereinnahmen an anderen Stellen eingespart werden. Dieses wurde von dem Gremium bis ins kleinste Detail er- und überarbeitet und das Budget wird an der DV vorgestellt. Schon jetzt ein Dankeschön an die Drei.

Auch wurde eine Testrechnung für die Durchführung zukünftiger Nationaler Taubenausstellung vorgenommen und diese wird ebenfalls bei der DV vorgestellt.

Fakt ist aber, die Zeiten des Überflusses sind leider vorbei.

13. Chronik Rassetauben Schweiz anlässlich der 100. Nationalen

Wilhelm Bauer berichtet vom Grundsatz her von einer fast fertigen Chronik. Es fehlen noch Kleinigkeiten bzw. wo er wenig Material hat, sind Bilder aus der Gründerzeit. Hier würde er sich freuen, dass vielleicht das eine oder andere Bild noch auftaucht. Grundsätzlich steht noch die Frage im Raume, 2 Bücher deutsch/französisch oder 1 Buch in beiden Sprachen. Der Vorstand beschliesst einstimmig, je ein Buch in Deutsch und Französisch zu drucken. Die Auflage wurde auf 300 Exemplare in Deutsch und 100 Exemplare in Französisch festgelegt.

Für den Druck wurden von Christoph Uebersax 3 Angebote eingeholt und nach kurzer Diskussion hat man sich für einen entschieden.

Wilhelm Bauer stellt sich den Zeitrahmen wie folgt vor. Ende August steht die Chronik komplett, im September erfolgt noch eine Feinjustierung und im Oktober/November geht sie in Druck. Der Vorstand bedankt sich bei Wilhelm Bauer für die geleistete Arbeit.

14. Verschiedenes

Christoph Uebersax berichtet, dass es wieder Gerüchte über die Ansteckung der Newcastle Krankheit von Hühnervögeln auf Tauben gibt. Dies wurde durch verschiedene Ausarbeitungen wieder legt und daran hat sich auch nichts geändert.

Der Vorstand von Rassetauben Schweiz hat mit dem Wissenschaftlichen Geflügelhof, wegen der Verschärfung der Ausstellungsbedingungen für Tauben, Kontakt aufgenommen. Grundsätzlich wäre man dort an der Durchführung einer Studie zum Thema „Verhalten der Tauben in unterschiedlichen Käfiggrößen“, interessiert. Da sich aber die Sachlage grundlegend verändert hat, wurde vom Vorstand einstimmig beschlossen, direkt den BDRG Präsidenten Christoph Günzel und den Tierschutzbeauftragten Herrn Dr. Michael Götz einzuschalten.

Christian Knuchel bedankt sich bei Allen für die konstruktive Sitzung und wünscht noch ein schönes Wochenende.

Ende der Sitzung: 15.00 Uhr

Der Präsident

Christian Knuchel

Der Sekretär

Andy Bettmer